

Steuroptimale Nachfolgeplanung

– Private und betriebliche Nachfolgesituationen steuerlich meistern –



SEMINARINHALT

Vorweggenommene Erbfolge bei Immobilien im Privatvermögen

1. Übergabe an Minderjährige – Ergänzungspflegschaft notwendig?
2. Absicherung des Übergebers
 - Vertragliche Rückforderungsrechte und Folgen
 - Nießbrauchsgestaltungen
 - Wohnrecht und Leibgeding
 - Überlassung mit wiederkehrenden Bezügen
 - Sukzessiverwerb und Kettenschenkung

Vorweggenommene Erbfolge bei betrieblichen Einheiten

1. Übertragung von Mitunternehmeranteilen unentgeltlich/teilentgeltlich
2. Umstrukturierungen nach §§ 6 Abs. 3 und 6 Abs. 5 EStG auf der Basis des BMF-Schreiben vom 20.11.2019
3. Einheits- versus Trennungstheorie
4. Übergabe gegen Versorgungsleistungen
 - Abgrenzungen
 - Ausgewählte Praxisfragen und Fallstricke
5. Zurückbehaltungsprobleme
 - Übergabe unter Zurückbehalt wesentlicher Betriebsgrundlagen
 - Was gilt bei nicht wesentlichen Wirtschaftsgütern?
 - Taggleicher Zurückbehalt möglich?
 - Kreierung übergabefähiger Einheiten – wann schlägt der Gesamtplan zu?
 - Abgrenzungsfragen
6. Übergabe unter Nießbrauchsvorbehalt
 - Möglich oder tödlich?
 - Folgen einer missglückten Übergabe
 - Nießbrauch an Mitunternehmeranteilen
 - Diese Fallstricke müssen Sie kennen!
 - Verdoppelung der Mitunternehmer und steuerliche Folgen

Gestaltungen aus und in der Praxis

1. Entgeltliche versus unentgeltliche Übertragung, Übertragung gegen wiederkehrende Zahlungen
2. Risiko Betriebsaufspaltung und Absicherungsmaßnahmen
 - Gesellschaftsrecht schlägt Erbrecht!
 - Qualifizierte Nachfolge
 - Berliner Testament als Steuerfalle

3. Familiengesellschaften und -genossenschaften
 - Gesellschaft bürgerlichen Rechts
 - Vermögensverwaltende Familien-Kommanditgesellschaft
 - Vermögensverwaltende Familien-GmbH & Co. KG
 - Sparschwein-GmbH
 - Genossenschaftsmodell als Gestaltungsalternative?
 - Vorteile einer „Familien-Genossenschaft“
 - Die unterschiedlichen Mitglieder der Genossenschaft
 - Aufbau der Familiengenossenschaft
 - Steuerfreiheit von Wohnungsgenossenschaften
 - GrEST-freie Übertragung möglich?
 - Fazit
 - Alternative Beteiligungsformen, wie z.B. Unterbeteiligung und stille Gesellschaft
 - Einbindung von Minderjährigen
4. Steuerbegünstigte Stiftungen
 - Gemeinnützige Stiftung
 - Zuwendungen von BV und PV
 - Problem: Sponsoring
 - Familienstiftung
 - Besteuerung der Stiftung
 - Besteuerung der Familienangehörigen (TEV)
 - Exkurs: Doppelstiftungsmodell
5. Ehegatten-Grundstücke
 - Übertragung von Anteilen an Kapitalgesellschaften
 - Wann sind Übertragungen formbedürftig?
 - Vinkulierung
 - Abfindungsbeschränkung
 - Einziehungs- und Abtretungsklauseln





IHR NUTZEN

Kaum ein Beratungsbereich ist so facettenreich wie die Nachfolgeplanung. Hier wird sich in der Praxis hauptsächlich auf Fragen des Erbschaft- und Schenkungsteuerrechts fokussiert, die ertragsteuerlichen Auswirkungen dabei oft übersehen oder deren Auswirkungen unterschätzt. An diesem Punkt setzt das Seminar an und soll für typische Nachfolgesituationen sensibilisieren. Neben der ertragsteuerlichen Optimierung werden dabei essentielle Fragen des Zivil- und Gesellschaftsrechts aufgegriffen und einer praxisorientierten Lösung zugeführt. Lassen Sie sich dieses Seminarhighlight aus dem anspruchsvollen aber auch ertragsstarken Bereich der Nachfolgegestaltung nicht entgehen.



ZIELGRUPPE

- ✓ Steuerberater
- ✓ Wirtschaftsprüfer
- ✓ Qualifizierte Mitarbeiter
- ✓ Rechtsanwälte



SEMINARTERMINE (aufgelistet nach PLZ)

65936	Frankfurt	Ausgebucht	15.09.2020	
70597	Stuttgart	Ausgebucht	08.09.2020	
<input type="checkbox"/> 81669	München		09.09.2020	Restplätze vorhanden
82008	Unterhaching	Ausgebucht	11.11.2020	
90473	Nürnberg	Ausgebucht	14.09.2020	
93051	Regensburg	Ausgebucht	07.09.2020	



SEMINARDAUER

7,5 Stunden inkl. Pausen | 6 Stunden ohne Pausen
09:00 - 16:30 Uhr



IHR REFERENT



Matthias Weidmann, LL.M.,
Dipl.-Kfm., Steuerberater, Rechtsanwalt,
Fachanwalt für Steuerrecht (FAStR)



IHRE INKLUSIVLEISTUNGEN

- ✓ Teilnahme am Seminar „Steuroptimale Nachfolgeplanung“
- ✓ Umfangreiches Tagungsskript (im Ordner)
- ✓ Zusätzlich: 3 Tage vor Ihrem Seminartermin Tagungsskript als pdf-Datei zum Abruf
- ✓ 6 Monate Zugang zum Online-Service des Seminars (mit vielen weiteren Zusatzinfos)
- ✓ 6 Monate seminarbezogener Fachfragen-Service
- ✓ Tagungsgetränke, Kaffee/Tee und Pausenimbiss (soweit coronabedingt möglich)
- ✓ Mittagsbuffet oder ein 3-Gänge-Auswahlmenü (soweit coronabedingt möglich)
- ✓ Schreibmaterial



SEMINARGEBÜHR

315,00 € zzgl. USt (365,40 € inkl. USt)



RABATTSTAFFEL

- ✓ ab 5 Teilnehmer: 10 % Rabatt
- ✓ ab 10 Teilnehmer: 15 % Rabatt
- ✓ ab 15 Teilnehmer: 20 % Rabatt

Rabattstaffel gilt nur bei gleichzeitiger Buchung auf eine Rechnungsadresse.



ANMELDUNG

per Fax: 0 96 27 / 92 41 - 10

zum Spezialseminar

Steuroptimale Nachfolgeplanung



st-graf.de/710

Emailadresse für Rechnung und Tickets:

Teilnehmername:	Vorname:	Emailadresse:
.....
.....
.....
.....

Kundennr. (falls zur Hand):

Rechnungsadresse:

.....

.....

.....

.....

Die Fortbildungsbescheinigung finden Sie wenige Tage nach Ihrem Seminar im Kundenkonto.

Datum/Unterschrift/Stempel

Teilnahmebedingungen: Das Angebot ist freibleibend. Der Vertrag kommt erst mit Annahme der Seminaranmeldung zustande.
Nach Annahme erhalten Sie gleichzeitig Rechnung und Veranstaltungsticket/s. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Steuerseminare Graf GmbH.
AGB: Unsere AGB finden Sie unter www.st-graf.de/agb. Gerne lassen wir Ihnen die AGB auf Wunsch auch per e-mail oder auf dem Postweg zukommen.
Datenschutz: Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter www.st-graf.de/datenschutz.